

Anlagereporting per 30. September 2006

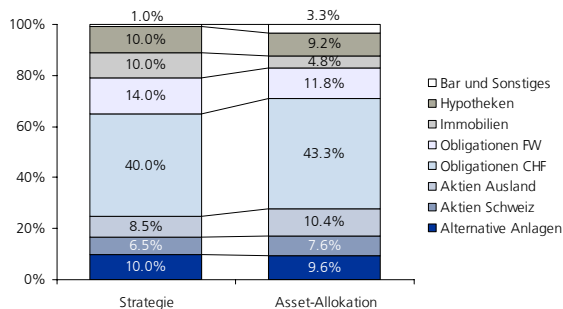
Die Aktienmärkte erlebten ein erfreuliches drittes Quartal. Einige Indices erreichten gar langjährige Höchststände. Mit einer Rendite von 10.27% lag der Schweizer Aktienmarkt an der Spitze, der für die Sammelstiftung Vita relevanten Aktienmärkte. Demgegenüber stand der japanische Aktienmarkt mit einer Rendite von 0.59% (in CHF) am Ende derselben. Insbesondere die solide Grundlage der Unternehmensgewinne sowie leicht bessere Erwartungen an die Wirtschaftsentwicklung waren für die starken Aktienmärkte verantwortlich.

Die Obligationenmärkte erlebten ebenfalls ein erfreuliches drittes Quartal. Die Leitzinsen wurden zwar neuerlich erhöht, dennoch sank der Zinssatz der zehnjährigen Eidgenössischen Anleihe von 2.83% im letzten Quartal auf 2.38%. Aus den sinkenden Zinsen im langfristigen Bereich und den laufenden Zinszahlungen der Obligationen resultierten steigende Werte der Kapitalmarktanlagen.

Asset-Allokation

Die Vermögensstruktur lag per 30. September 2006 innerhalb der strategischen Bandbreiten. Im Vergleich zum letzten Quartal gibt es keine nennenswerten Veränderungen.

Asset-Allokation



Die durchschnittliche Vermögensstruktur weist nennenswerte Übergewichtungen der Aktien von 2.77%, der Liquidität von 2.27% und der Kapitalmarktanlagen von 1.19% auf. Demgegenüber stehen nennenswerte Untergewichtungen der Immobilien von 5.13% sowie der Hypothesen von 1.03%. Im Vergleich mit dem letzten Quartal sind folgende Änderungen hervorzuheben. Die Aktienquote hat sich von 19.51% auf 17.77% reduziert. Die Zeichnung neuer Hypothesen schreitet zügig voran, was deren Anteil am durchschnittlichen Gesamtvermö-

gen von 8.12% auf 8.97% steigen liess. Die Liquidität konnte von 4.40% auf 3.27% gesenkt werden, wobei ein beachtlicher Teil in die Kapitalmarktanlagen floss und deren Quote von 53.68% auf 55.19% steigen liess.

Anlageperformance

Die Portfoliorendite lag im dritten Quartal bei erfreulichen 2.99% (Benchmark 2.76%), was die Portfoliorendite im laufenden Jahr markant von -1.07% (Benchmark -1.01%) im letzten Quartal auf 1.86% (Benchmark 1.72%) verbesserte.

Performance 2006

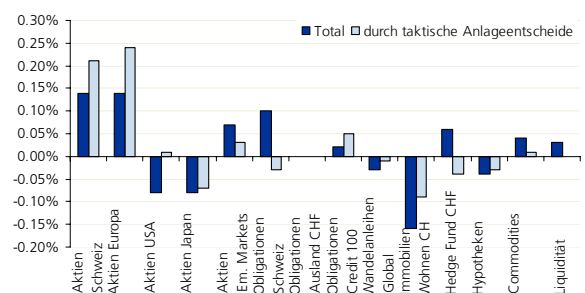
	Vita-Portfolio	Benchmark	Differenz
1. Halbjahr 2006	-1.07%	-1.01%	-0.06%
Jul 06	0.77%	0.81%	-0.04%
Aug 06	1.27%	1.10%	0.17%
Sep 06	0.91%	0.83%	0.08%
3. Quartal 2006	2.98%	2.76%	0.22%
Jahr 2006 (TWR)	1.87%	1.72%	0.15%
Jahr 2006 (MWR)	1.47%		

TWR Time Weighted Rate of Return; Performance eines Portfolios unter Vernachlässigung des Zu- und Abflusses von Kapital über den Bewertungszeitraum
MWR Money Weighted Rate of Return; Performance eines Portfolios unter Berücksichtigung des Zu- und Abflusses von Kapital über den Bewertungszeitraum

Die massgeblichen Faktoren waren die positiven Renditen der Aktien- und Kapitalmarktanlagen. Die negativen Renditen der Hedge Fund- und Rohstoffanlagen hatten, aufgrund des begrenzten Anteils am Gesamtportfolio, nur geringfügigen Einfluss auf die Gesamterrendite.

Die Portfoliorendite konnte im dritten Quartal jene der Benchmark um 0.23% übertreffen. Davon stammen 0.20% aus der Marktselektion und 0.04% aus der Titelselektion.

Performancebeiträge im Vergleich zur Strategie (Benchmark)



Bezüglich der Marktselektion sind folgende Einflussfaktoren hervorzuheben. Das taktische Übergewicht in den Aktien hat sich mit einem positiven Beitrag von 0.13% ausbezahlt. Wie erwartet hat sich die hohe Liquidität in einem Beitrag von -0.05% niedergeschlagen. Das ungewollte taktische Untergewicht der Immobilien hat für einmal einen positiven Beitrag von 0.08% gebracht, was auf den ersten Blick erstaunen mag. Indem die Rendite der Immobilien unter derjenigen des Gesamtportfolios liegt, ist eine Untergewichtung jedoch von positivem Einfluss.

Bezüglich der Titelselektion sind folgende Einflussfaktoren hervorzuheben. Die gute Leistung der Vermögensverwalter hat sich in einem positiven Beitrag von 0.07% auf den Kapitalmarktanlagen und von 0.13% auf den Rohstoffanlagen ausgedrückt. Die Anlagen in Hedge Funds mussten einen negativen Beitrag von -0.16% verzeichnen. Ursache dafür war die unbefriedigende Titelselektion eines Vermögensverwalters. Entsprechende Massnahmen wurden eingeleitet.

sammelstiftung
vita

Sammelstiftung Vita
Thurgauerstrasse 80
8050 Zürich

Telefon 044 628 28 28
Fax 044 628 29 29

www.vitasammelstiftung.ch